



Real

FILM
KUNST
FILM

November 2026

Standfoto aus dem Film „Mont Real“ von Peter und Barbara Putz

FILM
STUDIO
VILLACH

INFO FILMSTUDIO NR. 11/2026
ÖSTERREICHISCHE POST AG MZ 03Z034841 M

FILMSTUDIO IM STADTKINO, RATHAUSPLATZ 1, VILLACH

November



STADTKINOCENTER VILLACH
SAAL 3

PROGRAMMÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

Filmstudio im Stadtkino,
Rathausplatz 1, 9500 Villach

Auskünfte und Reservierungen
unter der Tel.-Nr. 0 42 42 / 27 000
Kassa: Stadtkino Villach

Geben Sie uns Ihre Adresse bekannt und
wir schicken Ihnen gerne monatlich den
Programmfolder.

EINTRITTSPREISE

- > Einheitspreis: 9,-
- > Schüler, Studenten, Kulturcard,
Jugendcard: 7,50
- > Kinder (unter 12 Jahren): 5,-
- > 10er-Block: 75,-

www.filmstudiovillach.at

Filmstudio Villach

Zeichenerklärung

- OmU:** Originalfassung mit dt. Untertiteln
- OmeU:** Originalfassung mit engl. Untertiteln
- OV:** Originalfassung
- DF:** Deutsche Fassung
- Ohne Angabe:** deutschsprachige Filme

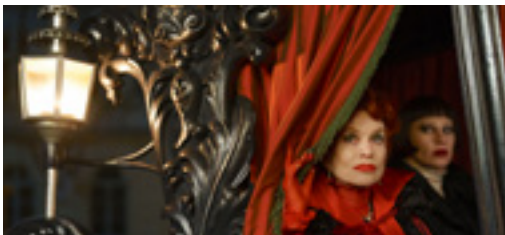


LAND KÄRNTEN
Kunst und Kultur

Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport

EUROPEAN
CINEMA
Creative Europe MEDIA

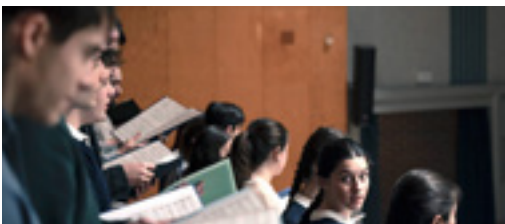
Sonntag	1	Änderung nach Drucklegung		18.00	Glaube	OmU	20.15	Die Blutgräfin	OmU		
Montag	2			18.00	geschlossene Veranstaltung		20.00	Die Blutgräfin	DF		
Dienstag	3			17.30	Glaube	DF	19.30	Special: Freeride Movie Night			
Mittwoch	4			18.00	Die Blutgräfin	OmU	20.15	Glaube	DF		
Donnerstag	5	14.30 Kino des Lebens: Blind Date – geschlossene Veranstaltung		18.00	Special: Bruno – Der junge Kreisky		20.00	Special: Bruno – Der junge Kreisky			
Freitag	6	16.00	Glaube	DF	18.00	Die Blutgräfin	DF	20.15 London			
Samstag	7	16.00	Glaube	DF	18.15	London		20.30	Die Blutgräfin	OmeU	
Sonntag	8	15.45	London		18.00	Die Blutgräfin	OmeU	20.15	Glaube	OmU	
Montag	9			18.00	Sterben für Anfänger		20.00	London			
Dienstag	10			18.00	Sterben für Anfänger		20.00	Glaube	DF		
Mittwoch	11			18.00	Glaube	OmU	20.15	Sterben für Anfänger			
Donnerstag	12			18.00	London		20.15	Sterben für Anfänger			
Freitag	13			18.00	Heimsuchung – Eine ...		20.15	Wiener Blues: The Loneliest ...			
Samstag	14	15.00	Jailer 2		18.45	Heimsuchung – Eine ...	21.00	Wiener Blues: The Loneliest ...			
Sonntag	15	15.00	Jailer 2		18.45	Wiener Blues: The Loneliest ...	20.30	Heimsuchung – Eine ... OmeU			
Montag	16			18.30	Wiener Blues: The Loneliest ...		20.15	Heimsuchung – Eine ...			
Dienstag	17			18.15	Wiener Blues: The Loneliest ...		20.00	Special: Baba, What's Your Plan?			
Mittwoch	18			18.15	Wiener Blues: The ...	OmeU	20.00	Special: Noch lange keine Lipizzaner			
Donnerstag	19			18.00	Heimsuchung – Eine ... OmeU		20.15	Special: Freeride Filmfestival			
Freitag	20	16.15	Heimsuchung – Eine ...		18.30	Wiener Blues: The Loneliest ...	20.15	La Bola Negra		OmU	
Samstag	21	15.45	Heimsuchung – Eine ...		18.00	La Bola Negra	DF	20.45	Wiener Blues: The ... OmeU		
Sonntag	22	15.45	Heimsuchung – Eine ...		18.00	Wiener Blues: The Loneliest ...	19.45	La Bola Negra		OmU	
Montag	23			17.45	Wiener Blues: The Loneliest ...		19.30	K3 FILM FESTIVAL: Everytime			
Dienstag	24			18.00	Special: Promising Young Woman		DF	20.15	La Bola Negra		DF
Mittwoch	25			17.30	La Bola Negra		OmU	20.15	Wiener Blues: The Loneliest ...		
Donnerstag	26			17.15	Schöne Seelen			19.30	Kino des Lebens: Ach, diese Lücke ...		
Freitag	27			18.00	Schöne Seelen			20.15	Everytime		
Samstag	28			17.15	Schöne Seelen			19.30	Special: Trinomis		
Sonntag	29			17.15	Everytime			19.30	Schöne Seelen		
Montag	30			18.00	Everytime			20.15	Schöne Seelen		



DIE BLUTGRÄFIN

Österreich, Luxemburg, Deutschland 2026 | Regie: Ulrike Ottinger | 119 Min. | Originalfassung: Deutsch | Keine Altersfreigabe | Drehbuch: Ulrike Ottinger, Dialoge unter Mitwirkung von Elfriede Jelinek | Kamera: Martin Gschlacht | Schnitt: Pia Dumont | Musik: Wolfgang Mitterer | Mit: Isabelle Huppert, Birgit Minichmayr, Thomas Schubert, Lars Eidinger, André Jung, Karl Markovics, Tom Neuwirth

Nachdem die Blutgräfin aus ihrem Schönheitsschlaf erwacht, begibt sie sich mit ihrer ergebenen Zofe auf eine aberwitzige Jagd durch Wien. Ein mysteriöses Buch bedroht das Vampirreich, während ihnen ein vegetarischer Neffe, sein Psychotherapeut, zwei Vampirologen und ein Polizeinspektor dicht auf den Fersen sind. Ulrike Ottingers rasende Vampirkomödie mit Dialogen unter Mitwirkung der Literaturnobelpreisträgerin Elfriede Jelinek.



GLAUBE – Los domingos

Spanien, Frankreich 2025 | Regie, Drehbuch: Alauda Ruiz de Azúa | 114 Min. | OmU: Spanisch / deutsche Synchronfassung | Ab 8 Jahren | Kamera: Bet Rourich | Schnitt: Andrés Gil | Mit: Blanca Soroa, Patricia López Arnaiz, Miguel Garcés, Juan Minujín, Mabel Rivera, Nagore Aranburu

Die 17-jährige Ainara unterscheidet sich auf den ersten Blick kaum von anderen Jugendlichen. Doch sie fühlt sich tief zu Gott hingezogen und erwägt ein Leben als Ordensschwester. Während ihr Vater kaum Stellung bezieht, versucht ihre Tante Maite sie umzustimmen. Ainaras Entscheidung bringt das familiäre Gefüge gehörig ins Wanken. „Ab und zu kommt ein Film daher, der die Dinge wieder in Wallung bringen kann ... GLAUBE ist genau so ein Film, eingebettet in einer wunderschönen Geschichte und gespickt mit vielschichtigen Figuren, die dem Film die nötige Tiefe verleihen.“ – The People's Movies

SPECIAL SCREENING



Dienstag, 3. November, 19.30 Uhr FREERIDE MOVIE NIGHT 2026

Die Freeride Movie Night ist zurück mit Ski- und Snowboardfilmen u. a. mit:
LOCAL FRIENDS Michael Strauss trifft auf Obertauern-Legende Chrisi Mitsche – zwei Typen, verbunden durchs Skifahren.
SOUND OF SNOW Arianna Tricomi erzählt von Powder, Reisen, Verletzungen und Rückschlägen.
TOMAHAWK Drei Freunde kehren nach Alaska zurück, um ihren Freeride-Traum zu vollenden.

Das ganze Programm und weitere Infos unter:
www.fienta.com/de/c/freeridemovienight-2026

SPECIAL SCREENING



ROTES KINO präsentiert

Donnerstag, 5. November, 19.30 Uhr EINTRITT FREI!

Anmeldung erbeten unter:
regine.diex@gmail.com

BRUNO – Der junge Kreisky

Österreich 2025 | Regie: Harald Sicheritz | 116 Min. | Originalfassung: Deutsch | Ab 12 Jahren | Drehbuch: Harald Sicheritz, Fritz Schindlacker, Helene Maimann | Kamera: Thomas Kürzl | Schnitt: Paul Michael Sedlacek | Musik: Lothar Scherpe | Mit: Nils Arzmann, Maya Unger, Soï Schüssler

Wien in den späten 1920er-Jahren: Bruno Kreisky schließt sich der sozialistischen Arbeiterjugend an und engagiert sich gegen das faschistische Regime. Der Film erzählt von den prägenden Jugendjahren des späteren österreichischen Staatsmannes. Nestroy-Preisträger Nils Arzmann verkörpert Kreisky in einem Drama über politische Ideale, Mut und Widerstand.

KINO DES LEBENS: Blind Date

Unter diesem Motto findet einmal im Monat von 14.30 bis 17.30 Uhr eine Filmtherapie-Gruppe mit Otto Teischel statt. Der Eintritt ist frei, eine Teilnahme ist nur nach verbindlicher schriftlicher Anmeldung möglich unter: teischel@mailbox.org



LONDON

Österreich 2026 | Regie: Sebastian Brameshuber | 120 Min. | OmU: Deutsch, Englisch, Rumänisch | Ab 12 Jahren | Kamera: Klemens Hufnagl, Patrick Wally | Schnitt: Dane Komljen, Sebastian Brameshuber | Mit: Bobby Sommer, Paul Schild, Asja Ahmetovic, Akin Özuckun, Jon Agolli, Veronika Harb

Bobby fährt auf der Westautobahn zwischen Wien und Salzburg hin und her und nimmt Fremde mit, um Benzinkosten zu sparen. In den Gesprächen geht es um Arbeit, Familie, Krieg, Liebe und Herkunft – und schließlich auch um Bobby selbst. Zwischen Dokumentarfilm und Fiktion entsteht ein zärtliches Porträt des heutigen Europas, in dem Anonymität und menschliche Nähe unmittelbar nebeneinanderliegen.



STERBEN FÜR ANFÄNGER

Österreich 2026 | Regie, Drehbuch: Kurt Langbein | 92 Min. | OmU: Deutsch, Englisch | Ab 12 Jahren | Kamera: Christian Roth | Schnitt: Harald Aue | Musik: Thomas Thurnher-Hohl

Nach seiner eigenen Krebserkrankung begibt sich Regisseur Kurt Langbein auf eine persönliche Suche nach Orientierung. Er besucht Intensiv- und Palliativstationen, spricht mit Ärzt:innen, Philosoph:innen, Sterbebegleiter:innen und Menschen, die dem Tod nahe waren. Eine offene und lebensnahe Auseinandersetzung mit Würde, Abschied und Selbstbestimmung am Lebensende – und mit der Frage, ob der bewusste Blick auf den Tod unser Leben verändern kann.



HEIMSUCHUNG

– Eine Jahrhundertgeschichte

Deutschland 2026 | Regie, Drehbuch: Volker Schlöndorff | 121 Min. | Originalfassung: Deutsch / OmU | Ab 14 Jahren | Kamera: Axel Schnepapat | Schnitt: Florian Miosge | Musik: Annette Focks | Mit: Martina Gedeck, Susanne Wolff, Lars Eidinger, Ulrich Matthes, Detlev Buck

Ein Haus an einem märkischen See wird zum Schauplatz eines Jahrhunderts deutscher Geschichte. Seine Bewohner erleben Weimarer Republik, Nationalsozialismus, Krieg und Vertreibung, DDR und Wendezeit. Nach Jenny Erpenbecks Roman erzählt Volker Schlöndorff von Verlust, Verdrängung und der Suche nach Heimat. Regie-Legende Volker Schlöndorff, Oscar®- und Cannes-Preisträger für „Die Blechtrommel“, widmet sich erneut einem großen Jahrhundertstoff – mit einem hochkarätigen Ensemble aus bekannten deutschen und internationalen Schauspielern.



WIENER BLUES

– The Loneliest Man in Town

Österreich 2026 | Regie: Tizza Covi, Rainer Frimmel | 86 Min. | Originalfassung: Deutsch | Ab 6 Jahren | Drehbuch: Tizza Covi | Kamera: Rainer Frimmel | Schnitt: Tizza Covi, Emily Artmann | Musik: Al Cook

Der Musiker Al Cook lebt allein in seiner Wiener Altbauwohnung und einem kleinen Kellerstudio, umgeben von Erinnerungen. Während draußen die Welt weiterzieht, scheint bei ihm die Zeit stillzustehen. Der Blues gerät in Vergessenheit, Wien fühlt sich nicht mehr wie Zuhause an, und der Verlust seiner Frau Silvia wiegt schwer. Als eine Immobilienfirma sein Haus abreißen will, droht auch der Raum für seine Erinnerungen zu verschwinden. Die Welt des Bluesmusikers Al Cook bricht langsam zusammen, doch inmitten der Trümmer taucht plötzlich ein längst vergessener Traum wieder auf.



JAILER 2

Indien 2026 | Regie, Drehbuch: Nelson Dilipkumar | 165 Min. | OmU: Tamil | Ab 16 Jahren | Kamera: Vijay Karthik Kannan | Schnitt: R. Nirmal | Musik: Anirudh Ravichander | Mit: Rajinikanth, Ramya Krishnan, S. J. Suryah, Mohanlal, Shivarajkumar, Yogi Babu

Der pensionierte Gefängnisdirektor Tiger Muthuvel Pandian glaubt, seine gewaltvolle Vergangenheit hinter sich gelassen zu haben. Als ein Verbrechersyndikat seine Familie bedroht, kehrt er zu seinen alten Methoden zurück. Großes tamilisches Actionkino mit englischen Untertiteln – u. a. mit Superstar Rajinikanth.

EINTRITT WEGEN ÜBERLÄNGE: 15 €

FILM + GESPRÄCH



Dienstag, 17. November, 20 Uhr

mit Tolga Karaaslan

BABA, WHAT'S YOUR PLAN? – Baba, Ne Yapmayı Düşünüyorsun?

Österreich, Türkei 2026 | Regie, Drehbuch, Kamera, Schnitt: Tolga Karaaslan | 89 Min. | OmU: Deutsch, Türkisch | Keine Altersfreigabe | Musik: Bilge Kaan Kuş | Mit: Celal Karaaslan

Tolga Karaaslan begleitet seinen Vater Celal auf einer Reise durch dessen Vergangenheit – zu Dörfern und Landschaften in der Türkei und an Orte seines späteren Lebens in Österreich. Aus der migrantischen Biografie des Vaters entsteht eine leise Geschichte über Arbeit, Krankheit, Zugehörigkeit und den Versuch zweier Generationen, einander besser zu verstehen.

SPECIAL SCREENING



Mittwoch, 18. November, 20 Uhr

Eine Veranstaltung von DIE GRÜNEN VILLACH. Im Anschluss an den Film gibt es eine Diskussion mit der Integrationsexpertin Marika Gruber. EINTRITT FREI!

NOCH LANGE KEINE LIPIZZANER

Österreich 2025 | Regie: Olga Kosanović | 92 Min. | Originalfassung: Deutsch | Jugendfrei | Drehbuch: Olga Kosanović | Kamera: Rupert Kasper | Schnitt: Jan Zischka | Mit: Emil Brix, Judith Kohlenberger, Gerd Valchars, Robert Menasse, Elena Wolff, Daniel Wagner, Jeff Ricketts, Gabriele Roller, Vladimir Vulevic

Einbürgerung ist in Österreich ein Hürdenlauf. Auch Regisseurin Olga Kosanović, in Österreich geboren und aufgewachsen, konnte die Staatsbürgerschaft bisher nicht erlangen. Ihr Fall wird zum Ausgangspunkt für die Frage, welcher Identitätsbegriff einer Gesetzgebung zugrunde liegt, die zwischen „Wir“ und „den Anderen“ unterscheidet. Ein Film über Zugehörigkeit und den Versuch, endlich ganz dazuzugehören.

SPECIAL SCREENING



Donnerstag, 19. November, 20.15 Uhr

FREERIDE FILMFESTIVAL – Zwischen Kontrolle und Hingabe

Das Freeride Filmfestival 2026 zeigt sechs Filme über die Extreme des Lebens in den Bergen – und über den Moment, in dem Kontrolle dem Vertrauen in die Natur weicht. Unter anderem mit:

YIN Snowboarderin Daria Fuchs sucht ihre Verbindung zur gefrorenen Welt – von den Bergen bis zum Meer.

INSIDE CIRCLES Drei Freunde reisen mit Snowboard, Splitboard und Segelboot durch Island und Norwegen. 75 SECONDS Freeskier Jacob Wester löst in Norwegen eine Lawine aus und kämpft 75 Sekunden um sein Leben.

Programm: www.freeride-filmfestival.com



LA BOLA NEGRA

Spanien, Frankreich 2026 | Regie: Javier Calvo, Javier Ambrossi | 160 Min. | OmU: Spanisch, Englisch / deutsche Synchronfassung | Ab 16 Jahren | Kamera: Gris Jordana | Schnitt: Alberto Gutiérrez | Musik: Raúl Refree | Mit: Guitarricadela Fuente, Miguel Bernardeau, Carlos González, Lola Dueñas, Penélope Cruz, Glenn Close

Drei Leben, drei miteinander verwobene Schicksale: 1932, 1937 und 2017 folgen wir Sebastián, Rafael und Alberto. Die Männer begegnen einander nie, und doch sind ihre Lebenswege untrennbar verbunden. Inspiriert von einem unvollendeten Werk Federico García Lorcas erzählt der Film von Begehren, Schmerz und Sehnsucht – ein großes Liebes- und Geschichtsepos und der große Gewinner bei den spanischen Filmpreisen Goya.

Am letzten Donnerstag eines Monats spürt Psychotherapeut und Cineast Otto Teischel gemeinsam mit dem Publikum im Saal den Gefühlen und Schlüsselmomenten eines ausgewählten Films nach, in denen Filmkunst und (Über-)Lebenskunst sich berühren ...

KINO DES LEBENS: Fabelhaft ...



Donnerstag, 26. November, 19.30 Uhr

ACH, DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE

Deutschland 2026 | Regie, Drehbuch: Simon Verhoeven | 136 Min. | Originalfassung: Deutsch | Ab 6 Jahren | Kamera: Jo Heim | Schnitt: Denis Bachter | Musik: Segun Akinola | Mit: Bruno Alexander, Senta Berger, Michael Wittenborn, Karoline Herfurth, Dana Herfurth

Joachim wird mit zwanzig überraschend an einer Münchner Schauspielschule aufgenommen und zieht zu seinen Großeltern Inge und Hermann. Zwischen skurriler Ausbildung und den exzentrischen Ritualen seiner Großeltern sucht er seinen Platz im Leben. Eine komische und berührende Geschichte über Selbstzweifel, große Gefühle und die schwierige Kunst, im eigenen Leben anzukommen.

SPECIAL SCREENING



Dienstag, 24. November 2026, 18.00

Kinoabend im Rahmen der „16 Tage gegen Gewalt an Frauen“ – EINTRITT FREI!

Anmeldung: www.villach.at/frauenkino

PROMISING YOUNG WOMAN

USA, Großbritannien 2020 | Regie, Drehbuch: Emerald Fennell | 114 Min. | deutsche Synchronfassung | Ab 16 Jahren | Kamera: Benjamin Kračun | Schnitt: Frédéric Thoraval | Musik: Anthony Willis | Mit: Carey Mulligan, Bo Burnham, Alison Brie, Clancy Brown

Cassie galt einst als vielversprechende junge Frau, bis ein traumatisches Ereignis ihre Zukunft jäh zerstörte. Nun führt sie ein scheinbar zielloses Leben – und nachts eine geheime Doppelexistenz, in der sie Männer zur Rede stellt, die vermeintlich hilflose Frauen ausnutzen wollen. Eine unerwartete Begegnung eröffnet Cassie schließlich die Möglichkeit, das Unrecht der Vergangenheit zu sühnen. Doch ihr ebenso raffinierter wie gefährlicher Racheplan fordert einen hohen Preis.

FILM + GESPRÄCH



Samstag, 28. November 2026, 19.30

mit Skipperin Greta Donner und den Filmemacherinnen Caroline Strasser und Marlene Metzler

TRINOMIS

– A Female Sailing Mission

Österreich 2026 | Regie, Produktion: Caroline Strasser | Produktionsleitung: Marlene Metzler | 85 Min. | Originalfassung: Deutsch | Jugendfrei | Mit: Julia Stelzl, Tanja Rölli, Johanna Schmidt, Chantal Staub, Emilia Pöttinger, Gloria Seyr, Greta Donner, Lea Rabeder, Daniela Spöttl, Lena Danner, Rosa Donner, Simona Höllermann

Der Film begleitet eine zwölköpfige All-Female-Sailing-Crew zur Hochseeregatta „Aegean 600“. Über 600 Seemeilen erzählt die Dokumentation von Zusammenhalt, Selbstvertrauen und weiblicher Stärke in einem männerdominierten Umfeld. Ein Film über Teamspirit, Mut und die Faszination des Segelsports.



Montag, 23. November 2026, 19.30

K3 FILM FESTIVAL (2.–6. Dezember):
Pre-Opening & Koralmtunnel-Premiere
Film + Gespräch mit Sandra Wollner

EVERYTIME

Österreich, Deutschland 2026 | Regie, Drehbuch: Sandra Wollner | 123 Min. | OmU: Deutsch, Spanisch | Ab 12 Jahren | Kamera: Gregory Oke | Schnitt: Hannes Bruun | Musik: David Schweighart, Timm Kröger | Mit: Birgit Minichmayr, Lotte Shirin Keiling, Tristán López, Carla Hüttermann

Das letzte Foto, das Jessie gemacht hat, zeigt die Sonne über Berlin. Doch Ella hat ihre Tochter verloren. Was ihr bleibt, ist Jessies kleine Schwester – und das schwierige Verhältnis zu dem Buben, dem alle die Schuld geben. Unter der Sonne Teneriffas verweben sich Erinnerung und Gegenwart. Ein schmerzhafter und zärtlicher Film über Trauer, Schuld und neue Nähe – Gewinner von „Un Certain Regard“ in Cannes und des Hauptpreises in Sarajevo, Deutschlands Oscar®-Beitrag 2027 und exklusiv zur Kinostart-Premiere beim K3 Film Festival.



SCHÖNE SEELEN

Deutschland, Österreich, Spanien 2026 | Regie: Tom Schreiber | 117 Min. | Originalfassung: Deutsch, Spanisch, Englisch | Ab 12 Jahren | Kamera: Jakob Berger | Schnitt: Christian Becker | Mit: August Diehl, Josef Hader, Maya Unger

Sommer 1996: Tagelöhner Freddy (August Diehl) landet an der Costa Brava. Ein alter Freund verschafft ihm einen Job bei Herbert, einem zwielichtigen Discothekenbesitzer, der gestrandete Existenzen um sich versammelt. Freddy glaubt zunächst, im Paradies zu sein – bis er ins Zentrum des grotesken Zerfalls der Aussteigergemeinschaft gerät.

Eine schwarzhumorige, melancholische Versager-Saga im Pop-Trash der 1990er-Jahre – getragen von schrägen Figuren, zielloser Sehnsucht und einem glänzenden Josef Hader als verbittertem Unsympathen.

Einmal im Jahr: unsere Bitte um eine FREIWILLIGE PORTOSPENDE!

Der Verein „Gruppe 508“ ist langjähriger und stolzer Betreiber des Filmstudios Villach. Einmal im Jahr bitten wir um eine freiwillige Portospende in Höhe von 5 € – und freuen uns natürlich auch über jede weitere Unterstützung! **DANKE!**

Bankverbindung: Gruppe 508 – Filmstudio Villach, BAWAG Villach

IBAN: AT69 1400 0982 1074 3901

Spenden-QR-Code



SEPA/GiroCode ohne Betrag



Versandadresse

ÖSTERREICHISCHE POST AG | MZ 03Z034841 M
FILMSTUDIO IM STADTKINO, RATHAUSPLATZ 1, 9500 VILLACH



LAND  KÄRNTEN
Kultur

 Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport

EUROPEAN
CINEMA
Creative Europe MEDIA